

Härter arbeiten

Mailand. Frauen-Boxen soll bereits 2012 in London zum olympischen Programm gehören. Einen entsprechenden Vorschlag beschloß die Exekutive des Amateurbox-Weltverbandes AIBA in Mailand einstimmig. »Wir müssen hart arbeiten, um dem Internationalen Olympischen Komitee einen Plan zu unterbreiten, den man nicht ablehnen kann« sagte AIBA-Präsident Wu Ching-Kuo (Südkorea) nach der Abstimmung. Boxen ist seit 1904 im Olympia-Programm. Es gehört dort zu den wenigen Disziplinen, von denen Frauen weiter ausgeschlossen sind.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/120806.härter-arbeiten.html>